



© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: unbekannt

Martyrium
Werner Stötzer, 2001

Nachlass:	Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]
Werkverzeichnis-Nr.:	397
Objekttyp:	Skulptur
Entstehungsort:	Atelier Altlangsow/Oderbruch
.	
Technik / Material (Werteliste):	gebeizt, geschnitzt, Holz (Eiche)
Technik / Material (Freitext):	verleimtes Eichenholz, geschnitzt, partiell gebeizt
Maße (HxBxT):	120 x 120 x 20 cm
.	
Signatur:	unbekannt
Bezeichnung, durch Künstler/in:	unbekannt
Beschriftung, von fremder Hand:	unbekannt
Objektbeschreibung:	drei stehende Figuren: links en face stehende, Mitte knieende, rechts Rückenansicht mit erhobenem linken Arm
.	
Aktueller Standort:	Museum am Dom (MAD)
Aktuelle Inventarnummer:	E/2001-44.B.St.
Aktuelle Präsentation:	Dauerausstellung
Eigentümer:	Museen der Diözese Würzburg
Zugangsjahr:	04.2001
Zugangsart:	Ankauf
Bemerkungen zur Provenienz:	Ankauf von Galerie Schwind, Frankfurt a. Main
.	
Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte:	entstanden im Umfeld der Pietà
Publikationen / Schriftgut:	Feist, Peter H., Wegzeichen in Stein, Zeichnung, Wort. Der Bildhauer Werner Stötzer ist gestorben, in: Neues Deutschland 24.07.2010, hier: S. Abb. Stötzer 2001 im Atelier vor "Martyrium", daneben rechts: "Daphne".
.	
Kernbestand:	nein
Nachlassbestand:	nein

Zustand: gut

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität):

Farbe Digital Repro

Bemerkungen zur Reproduktionsvorlage:

Vorlage, Fotograf unbekannt

Sachindex: Relief, Figurengruppe, Leidensgeschichte Christi, Öffentlicher Raum

Ortsindex: Würzburg